



*Teilnehmer des PhotonicRoadSME Kick-off Meeting Mitte Mai in Karlsruhe*  
(Bild: Steinbeis-Europa-Zentrum)

## **EU-Forschungsprojekt Photonic-RoadSME gestartet**

**Die Nanophotonik und deren zukünftige Bedeutung insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen sind Thema eines europäischen Verbundprojekts.**

Neun Partner aus Deutschland, Spanien, Frankreich, Polen und Finnland wollen mit Photonic-RoadSME das Potential der Nanophotonik für KMUs aufzeigen, die oftmals Zulieferer oder Hersteller technologisch hochentwickelter Produkte sind. OptectNet Deutschland e.V., die Karlsruher School of Optics and Photonics (KSOP) und das Steinbeis-Europa-Zentrum in Karlsruhe sind die deutschen Verbundpartner. Forschungs- und Entwicklungstrends sollen erkannt und mit potenziellen neuen Produkten und Anwendungen verknüpft werden.

Dabei stehen Materialien für die Nanophotonik, neuartige Komponenten und Systeme sowie Fertigungsverfahren besonders im Fokus, ebenso wie die vier Anwendungsbereiche IuK, Life Sciences, Umwelt und Sicherheitstechnik. Außerdem sollen Bereiche identifiziert werden, in denen weiterführende Forschungsmaßnahmen als notwendig anzusehen sind oder die ein großes Problemlösungspotenzial besitzen. Koordiniert wird das Projekt vom Steinbeis-Europa-Zentrum in Karlsruhe.  
[www.photonicroad.eu](http://www.photonicroad.eu)  
[www.optectnet.de](http://www.optectnet.de)